



当马克思遇见孔夫子

Als Marx Konfuzius traf

Nur die künstliche Intelligenz konnte es möglich machen, dass der große chinesische Denker Konfuzius (551 bis 479 v.u.Z.) und der geistige Vater des Kommunismus, Karl Marx (1818 bis 1883) sich begegnen. Ein Versuch solcher Art fand an einem historischen Ort, der Yuelu Akademie statt, die 976 in der Song Dynastie als ein Zentrum der konfuzianischen Kultur gegründet wurde. Sie befindet sich auf der Ostseite des Yuelu-Berges in Changsha, Provinz Hunan, am Westufer des Xiang-Flusses und zählt zu den vier wichtigsten historischen Lehranstalten Chinas.



Changsha ist für seinen innovativen Fernsehsender Hunan TV berühmt, der nun eine Serie mit dem Titel „When Confucius Meets Marx“ produziert hat. In fünf Episoden diskutieren Konfuzius und Marx miteinander, gemäss des Dialog-Konzepts der chinesischen Philosophie. Ob das konfuzianische Gedankengut und die Marxsche Theorie gut zueinander passen, wird schon lange diskutiert. Für Xi Jinping gehören theoretische Aspekte der beiden Denker durchaus zusammen und so hat die Serie „When Confucius Meets Marx“ sein Wohlgefallen. Das chinesische TV-Publikum war etwas zurückhaltender, nur acht Millionen liessen sich von den Altmeistern belehren. In den sozialen Medien gab es sowohl kritische als auch spöttische Stimmen über die Sendung. Doch ein Versuch war es allemal wert! (Margrit Manz)

„When Confucius Meets Marx“:

[当马克思遇见孔夫子 When Marx Met Confucius \[translated clips\] \(youtube.com\)](#)

